

www.pwc.de

Start-up-Unternehmen im Raum Stuttgart 2018



Start-up- Unternehmen im Raum Stuttgart 2018



Ergebnisse

Gründerfreundlichkeit und Standortbetrachtung



Rahmenbedingungen und Herausforderungen



Mitarbeiter



Finanzierung



Kooperationen



Entwicklung

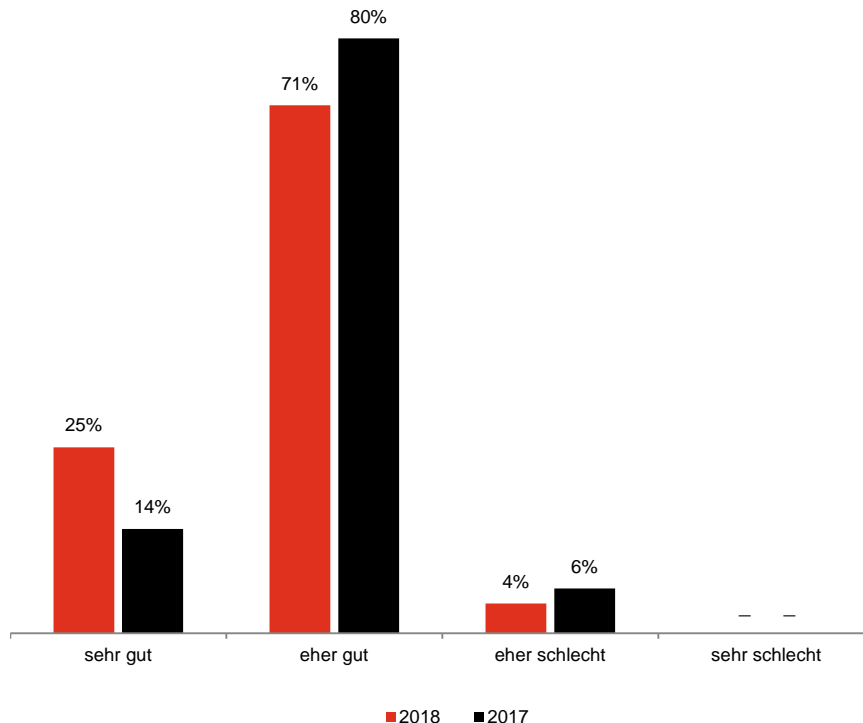


Über die Studie



Wie ist das regionale Start-up-Ökosystem?

Frage 1: Entscheidend für den Erfolg von Start-ups ist ein gut funktionierendes regionales Gründer-Ökosystem und gründerfreundliches Klima. Wie bewerten Sie ganz allgemein dieses Start-up-Ökosystem an Ihrem Standort? Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (Einfachnennung)



**sehr/eher
gut:**
96 %
(2017: 94 %)



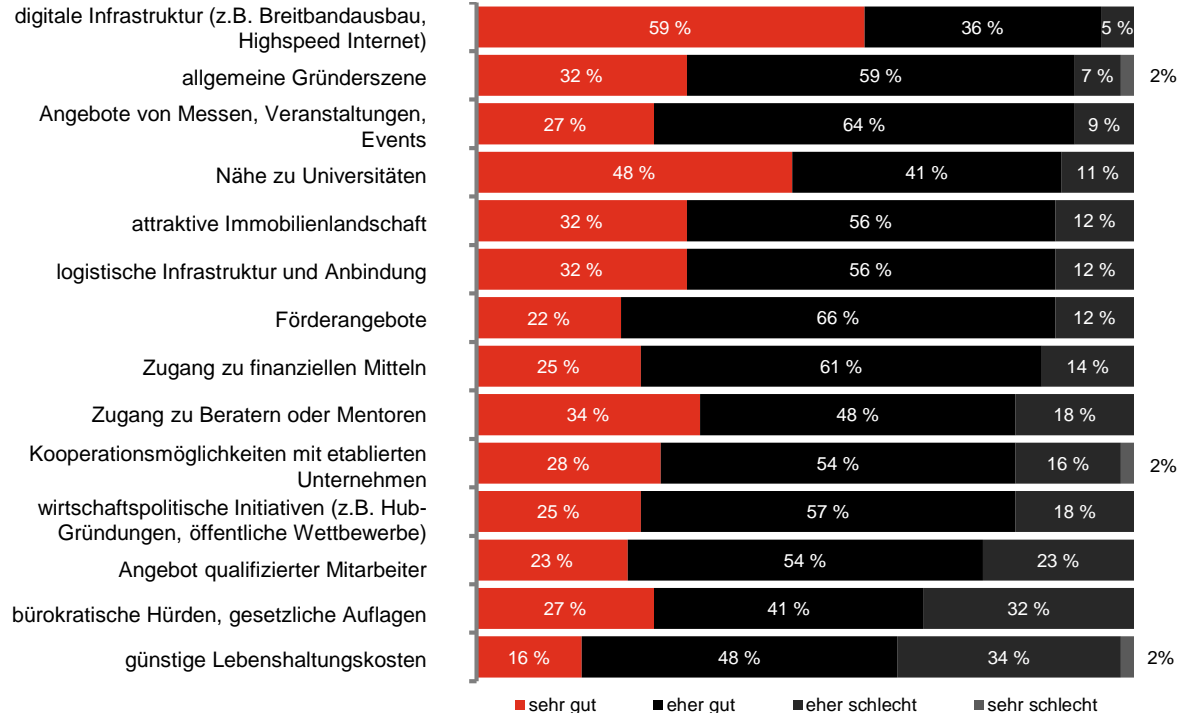
**eher/sehr
schlecht:**
4 %
(2017: 6 %)

Wie wird das lokale Start-up-Ökosystem beurteilt?

Gründerfreundlichkeit und Standortbetrachtung

Mehr als ein Drittel der Start-ups aus dem Raum Stuttgart beurteilt die Lebenshaltungskosten als hoch.

Frage 2: Und wie bewerten Sie das Start-up-Ökosystem für Ihr Unternehmen an Ihrem Standort im Hinblick auf die folgenden Kriterien? Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (skalierte Abfrage); sortiert nach Top2: sehr gut + eher gut

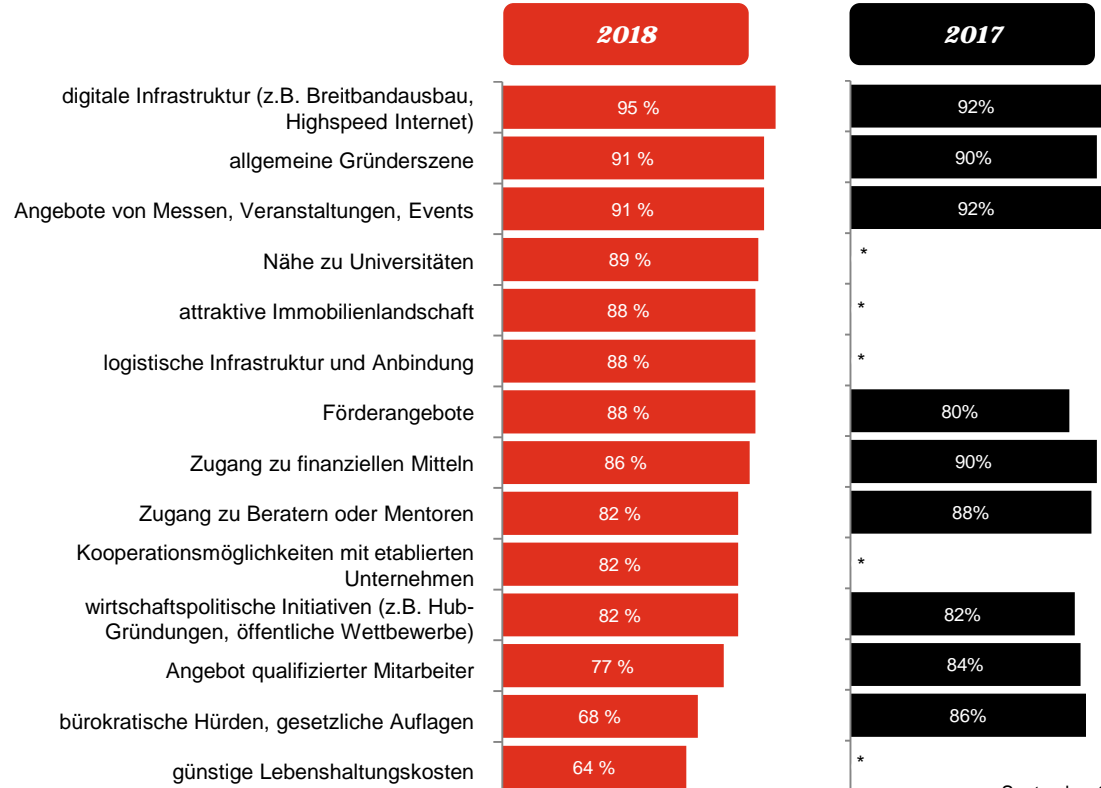


Wie wird das lokale Start-up-Ökosystem beurteilt?

Gründerfreundlichkeit und Standortbetrachtung

Start-ups aus dem Raum Stuttgart sind, wie im Vorjahr, mit der digitalen Infrastruktur an ihrem Standort zufrieden.

Frage 2: Und wie bewerten Sie das Start-up-Ökosystem für Ihr Unternehmen an Ihrem Standort im Hinblick auf die folgenden Kriterien? Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (skalierte Abfrage); sortiert nach Top2: sehr gut + eher gut
* nicht erhoben



Ist ein Standortwechsel geplant?

Frage 3: Jetzt ein paar Fragen zur Verlegung des Standorts in eine andere Stadt. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie zu? Basis: alle Befragten, N = 56 (Mehrfachnennung)

Start-ups aus Stuttgart und Umgebung bleiben ihrem Standort treu.

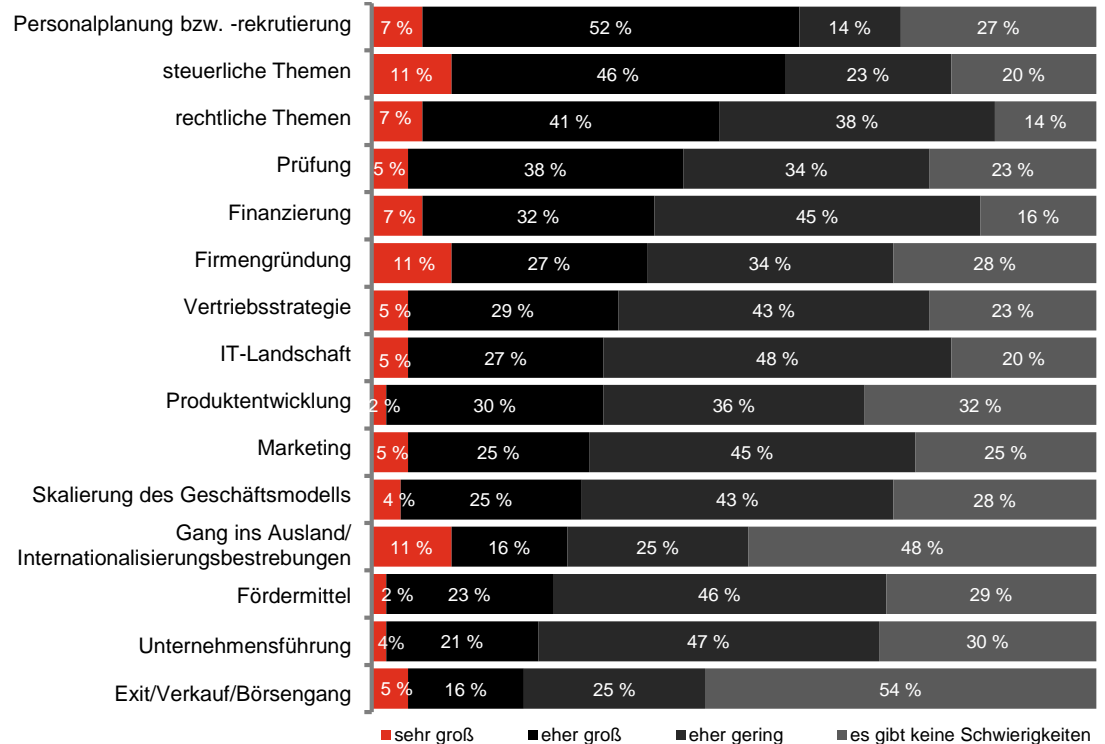


Vor welchen Herausforderungen stehen Start-ups?

Rahmenbedingungen und Herausforderungen

Personalplanung und -rekrutierung sowie Steuerthemen sind die größten Herausforderungen für Start-ups aus dem Raum Stuttgart.

Frage 5: Wie groß sind die Herausforderungen, die Sie in den folgenden Unternehmensbereichen bewältigen müssen? Basis: alle Befragten, N = 56 (skalierte Abfrage; sortiert nach Top2: sehr groß + eher groß)



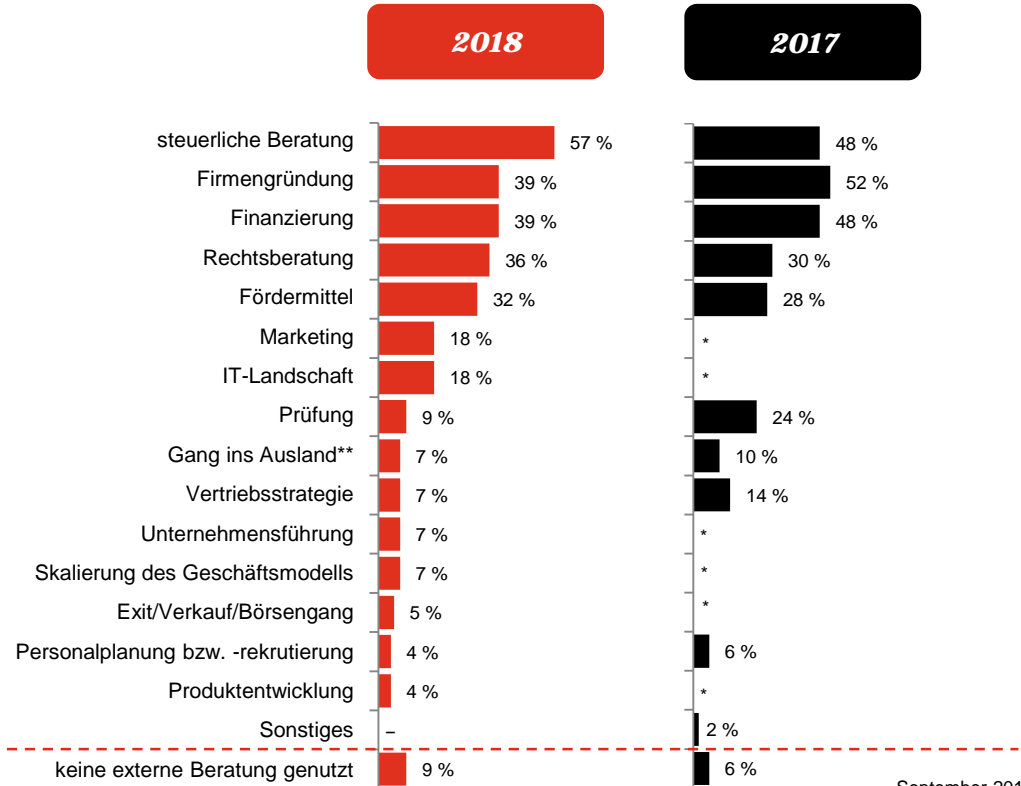
Wofür wurde externe Beratung eingeholt?

Rahmenbedingungen und Herausforderungen

Unverändert nehmen Start-ups vor allem Beratung zu den Themen Steuern, Firmen-gründung und Finanzierung in Anspruch.

Frage 6: Wofür haben Sie bzw. die Unternehmensgründer externe Beratung in Anspruch genommen? Für ... Basis: alle Befragten, N = 56 (Mehrfachnennung) (2017: N = 50) (Mehrfachnennung)

* nicht erhoben ** Internationalisierungsbestrebungen

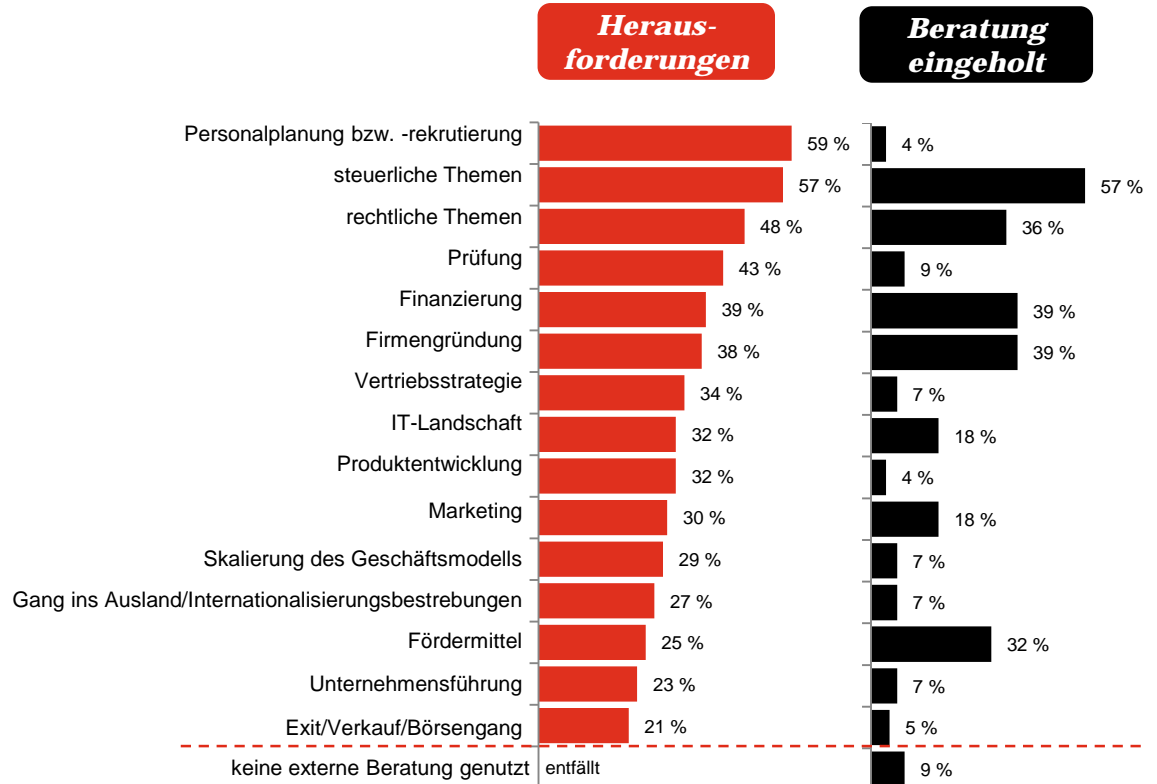


Welche Herausforderungen, welche Beratung?

Rahmenbedingungen und Herausforderungen

Zur Bewältigung der größten Herausforderung im Bereich Personalrekrutierung lässt sich kaum ein Start-up aus Stuttgart extern beraten.

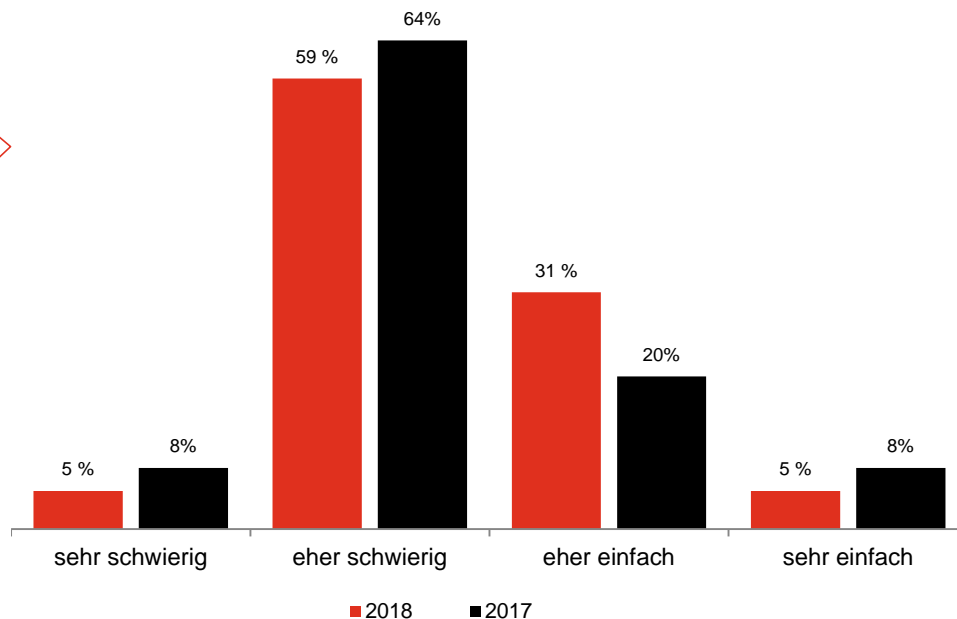
Frage 5: Wie groß sind die Herausforderungen, die Sie in den folgenden Unternehmensbereichen bewältigen müssen? Frage 6: Wofür haben Sie bzw. die Unternehmensgründer externe Beratung in Anspruch genommen? Für ... Basis: alle Befragten, N = 56 (Frage 5: skalierte Abfrage, Darstellung und Sortierung Top2: sehr groß + eher groß, Frage 6: Mehrfachnennung)



Mitarbeiter

Wie schwierig ist die Mitarbeitersuche?

Frage 7: Wie schwierig ist es, für Ihr Unternehmen die richtigen Mitarbeiter zu finden? Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (Einfachnennung)



Knapp zwei Drittel der Stuttgarter Start-ups halten die Mitarbeitersuche für schwierig.



einfach: 36 %
(2017: 28 %)



schwierig: 64 %
(2017: 72 %)

Mitarbeiter

Warum ist die Mitarbersuche schwierig?

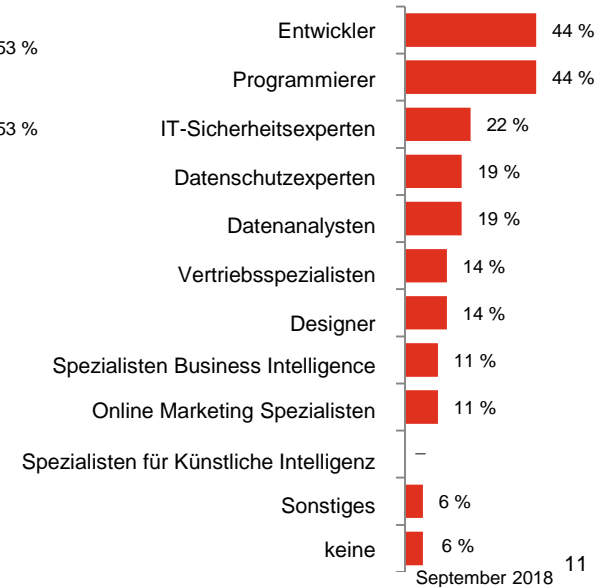
Frage 8: Warum gestaltet sich die Suche so schwierig? Frage 9: Welche Spezialisten bzw. Fähigkeiten brauchen Sie in Ihrem Unternehmen besonders?
Basis: Befragte mit Schwierigkeiten beim Finden von Mitarbeitern, N = 36 (Mehrfachnennung)

Insbesondere Entwickler und Programmierer sind Mangelware.

Warum ist die
Suche schwierig?



Welche Fähigkeiten
werden gesucht?

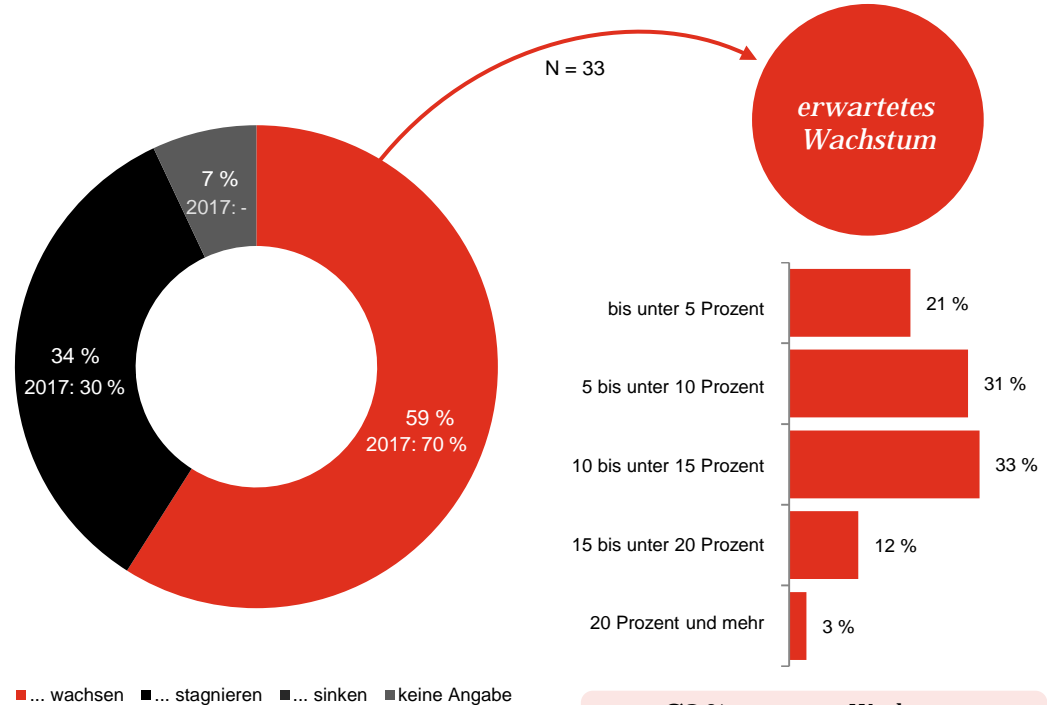


Wie wird sich die Mitarbeiterzahl entwickeln?

Mitarbeiter

Gedämpftes Wachstum: Sechs von zehn Start-ups planen personelle Aufstockungen, im Durchschnitt um 8 %.

Frage 10: Wird die Anzahl Ihrer Mitarbeiter in den nächsten 12 Monaten ...?
Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (Einfachnennung und offenes Zahlenfeld)



Ø8 % erwartetes Wachstum (2017: 14 %)

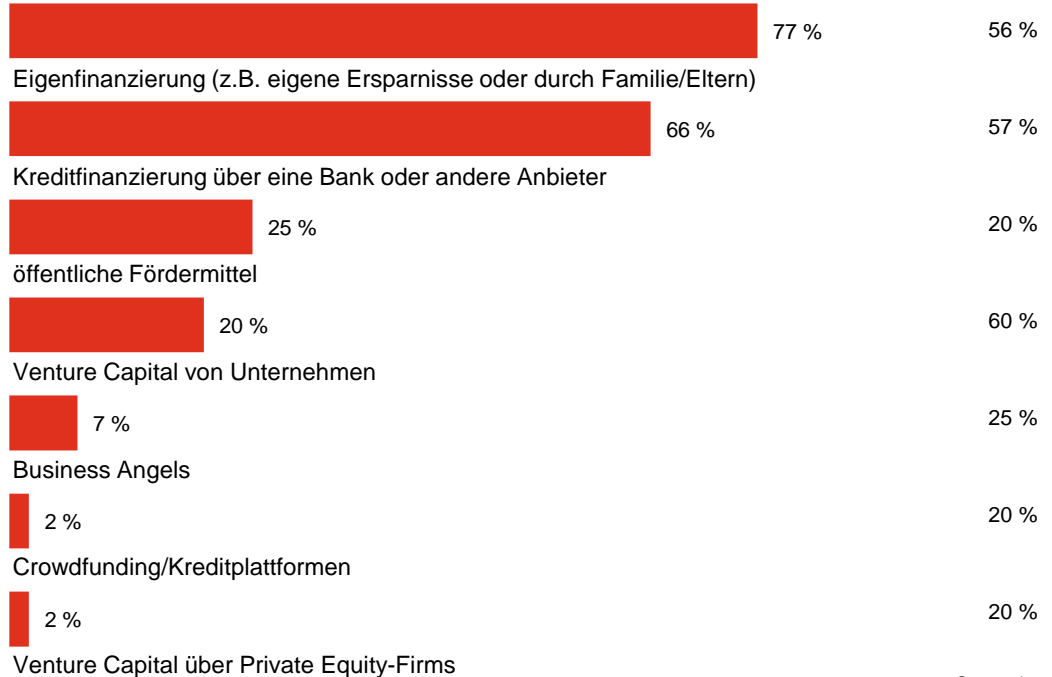
Wie wurde die Gründung finanziert?

Ø Anteil
an der
Finanzierung

Finanzierung

Wenn ein Start-up Venture Capital von Unternehmen erhalten hat, hat dieses 60 Prozent der Gründungsfinanzierung ausgemacht.

Frage 11: Welche Finanzierungsmöglichkeiten haben Sie für die Gründung des Unternehmens in Anspruch genommen? Bitte geben Sie an, wie hoch der Anteil jeweils ungefähr war. Basis: alle Befragten, N = 56 (skalierte Abfrage), Darstellung: in Anspruch genommen

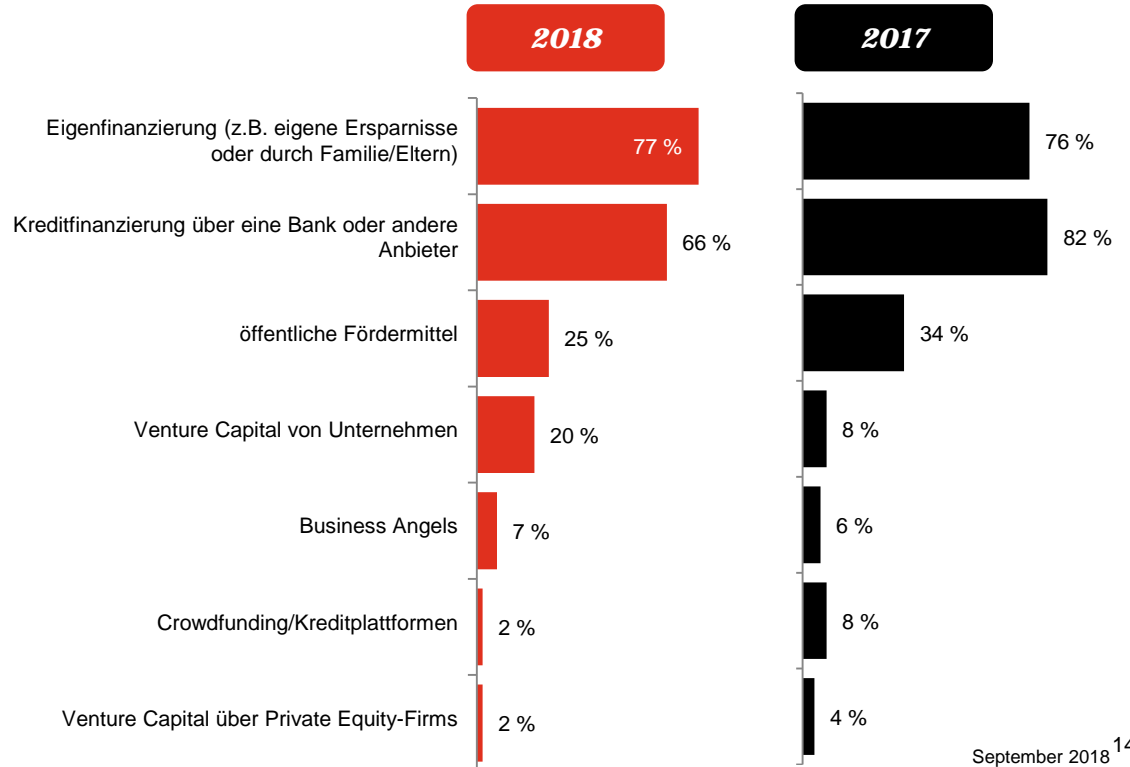


Wie wurde die Gründung finanziert?

Finanzierung

Im Vergleich zum Vorjahr nehmen deutlich weniger Stuttgarter Start-ups Kreditfinanzierungen in Anspruch .

Frage 11: Welche Finanzierungsmöglichkeiten haben Sie für die Gründung des Unternehmens in Anspruch genommen? Bitte geben Sie an, wie hoch der Anteil jeweils ungefähr war. Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (2018: skalierte Abfrage, 2017: Mehrfachnennung), Darstellung: in Anspruch genommen

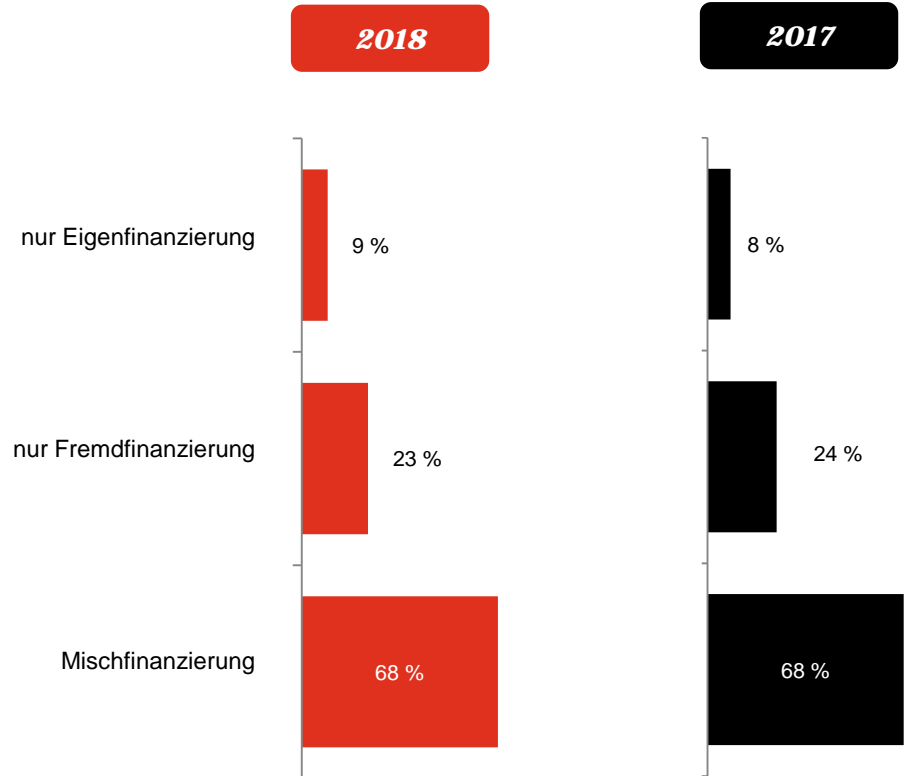


Wie wurde die Gründung finanziert?

Finanzierung

Knapp jedes vierte Start-up aus Stuttgart und Umgebung war vollständig auf Fremdfinanzierung angewiesen.

Frage 11: Welche Finanzierungsmöglichkeiten haben Sie für die Gründung des Unternehmens in Anspruch genommen? Bitte geben Sie an, wie hoch der Anteil jeweils ungefähr war. Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (eigene Berechnung)

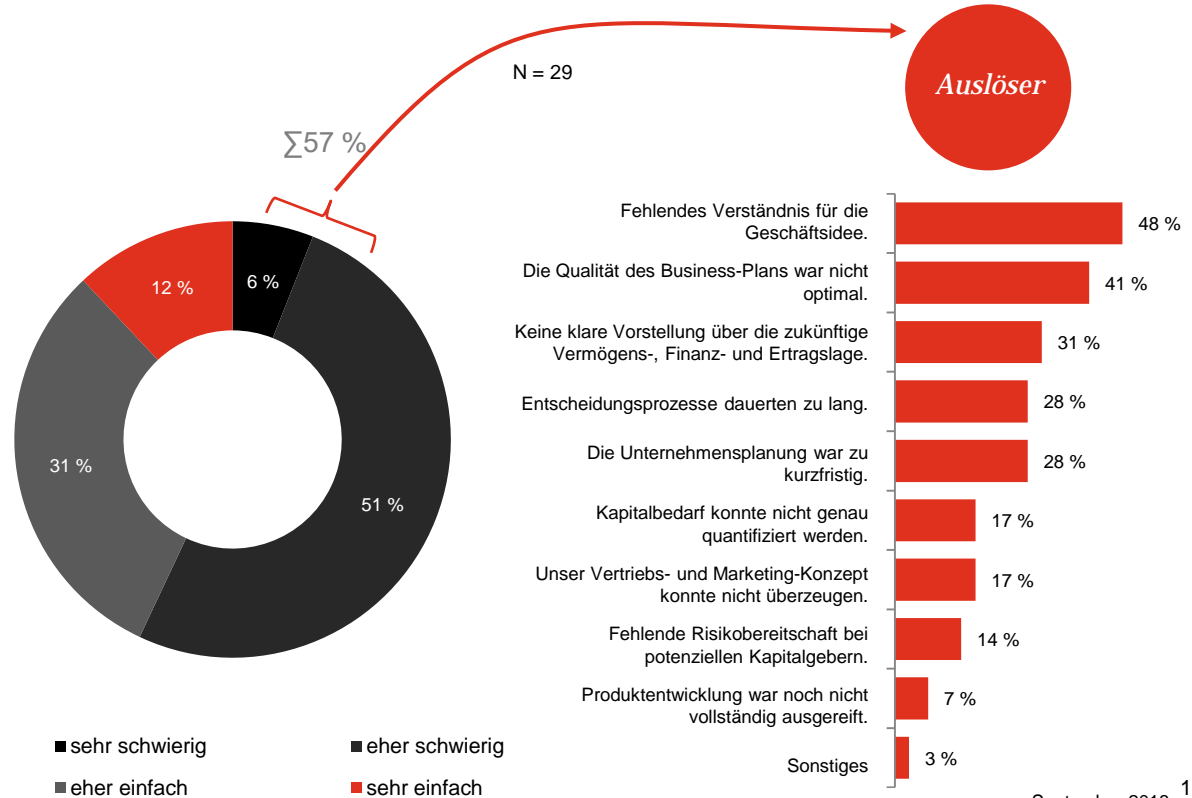


Wie schwierig war die Überzeugung der Kapitalgeber?

Finanzierung

Knapp sechs von zehn Start-ups aus dem Raum Stuttgart hatten Schwierigkeiten, ihre Kapitalgeber zu überzeugen.

Frage 12: Wie schwierig war es, Ihre Kapitalgeber von der Geschäftsidee zu überzeugen? Frage 13: Was hat die Schwierigkeiten ausgelöst? Basis Frage 12: Fremdkapitalnutzer, N = 51 (Einfachnennung), Basis Frage 13: Fremdkapitalnutzer mit Schwierigkeiten bei der Überzeugung der Kapitalgeber, N = 29 (Mehrfachnennung)

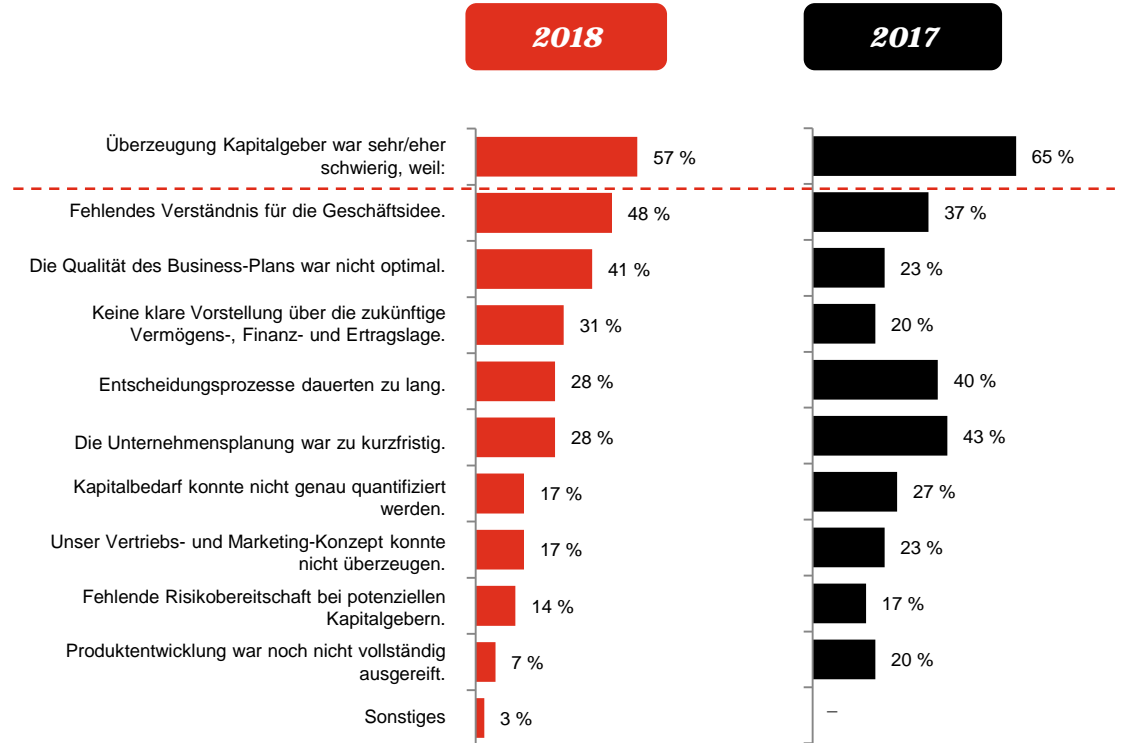


Was hat Schwierigkeiten ausgelöst?

Finanzierung

Insbesondere fehlendes Verständnis für die Geschäftsidee löste bei der Überzeugung der Kapitalgeber Schwierigkeiten aus.

Frage 12: Wie schwierig war es, Ihre Kapitalgeber von der Geschäftsidee zu überzeugen? Basis: Fremdkapitalnutzer, N = 51 (2017: N= 47) (Einfachnennung)
Frage 13: Was hat die Schwierigkeiten ausgelöst? Basis: Fremdkapitalnutzer mit Schwierigkeiten bei der Überzeugung der Kapitalgeber, N = 29 (2017: N = 30) (Mehrfachnennung)

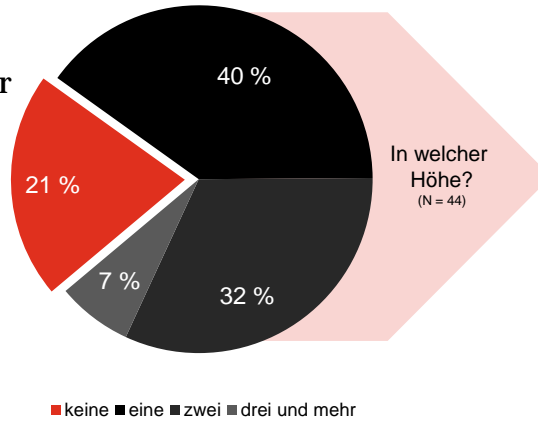


Wie viele Finanzierungsrunden gab es?

Finanzierung

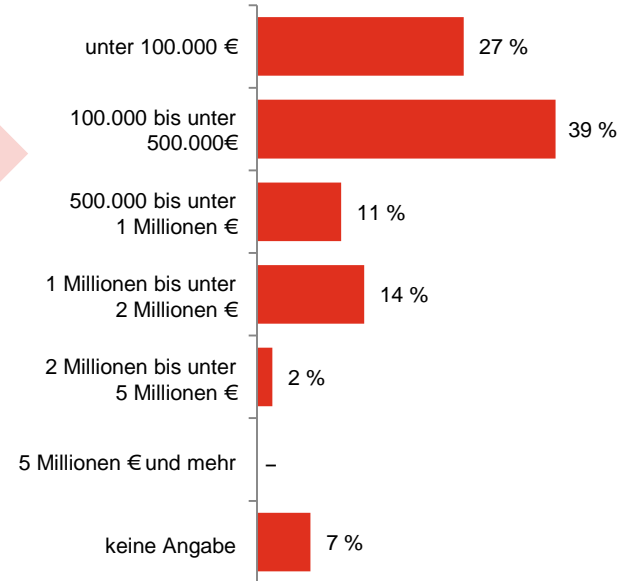
Vier von fünf Start-ups haben nach der Gründung weitere Finanzierungsrunden durchlaufen, meist mit Beträgen unter einer halben Millionen Euro.

Frage 14: Wie viele Finanzierungsrunden hat Ihr Unternehmen nach der Anfangsfinanzierung schon durchlaufen? Frage 15: Würden Sie uns die Größenordnung Ihrer letzten Finanzierungsrunde verraten? Basis Frage 14: alle Befragten, N = 56 (offenes Zahlenfeld), Basis Frage 15: mind. eine Finanzierungsrunde durchlaufen, N = 44 (Einfachnennung)



Ø 1,3 durchlaufene Finanzierungsrunden

Höhe der letzten Finanzierungsrunde

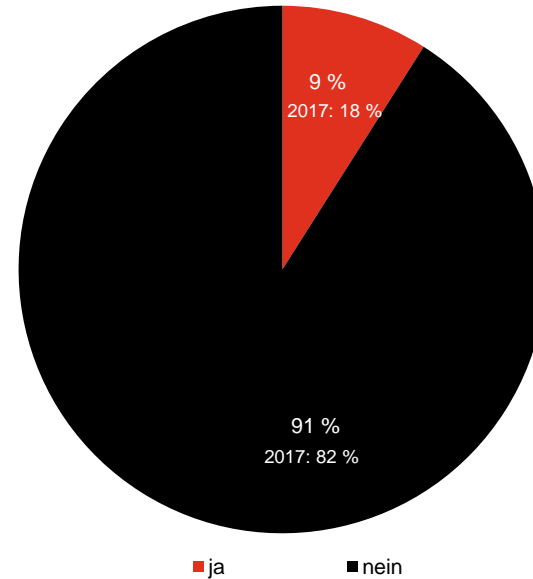


Ist eine Folgefinanzierung geplant?

Finanzierung

Nur jedes zehnte Start-up aus dem Raum Stuttgart plant eine Folgefinanzierung. Im Vorjahr war es noch jedes Fünfte.

Frage 16: Planen Sie in den nächsten 12 Monaten eine Folgefinanzierung?
Basis: alle Befragten, N = 56 (Einfachnennung) (2017: N = 50)

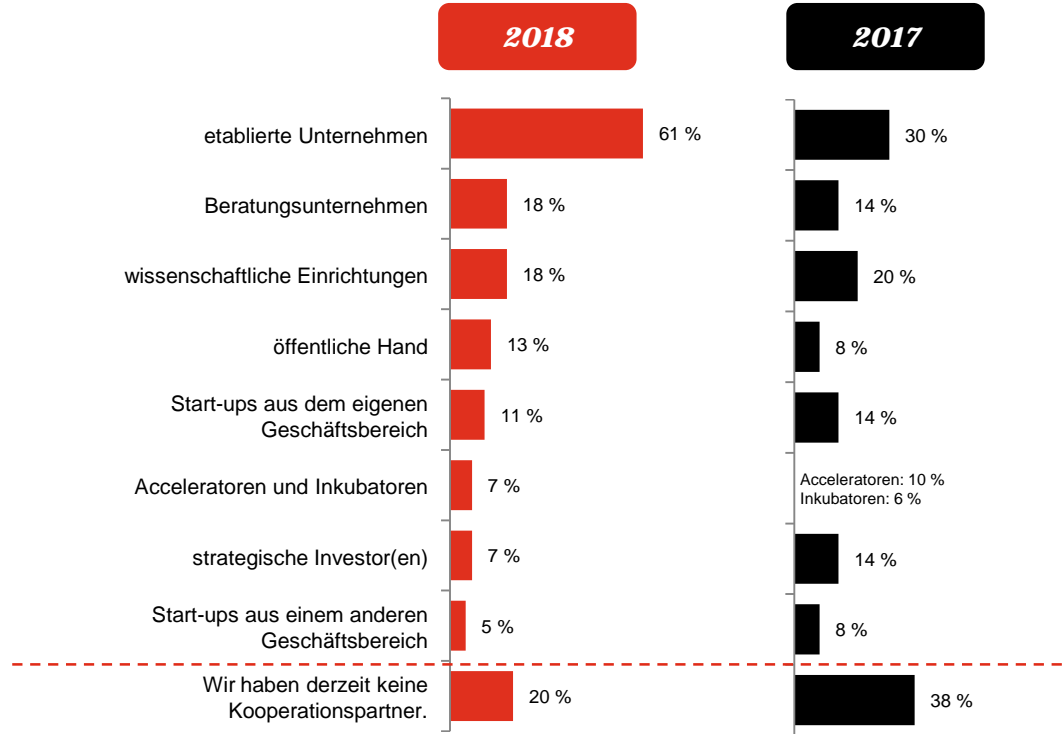


Mit wem arbeiten Start-ups zusammen?

Kooperationen

Kooperationen mit etablierten Unternehmen haben im Vorjahresvergleich bei Start-ups aus dem Raum Stuttgart deutlich zugenommen.

Frage 18: Mit welchen Kooperationspartnern arbeitet Ihr Unternehmen derzeit zusammen? Mit einem oder mehreren ... Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (Mehrfachnennung)

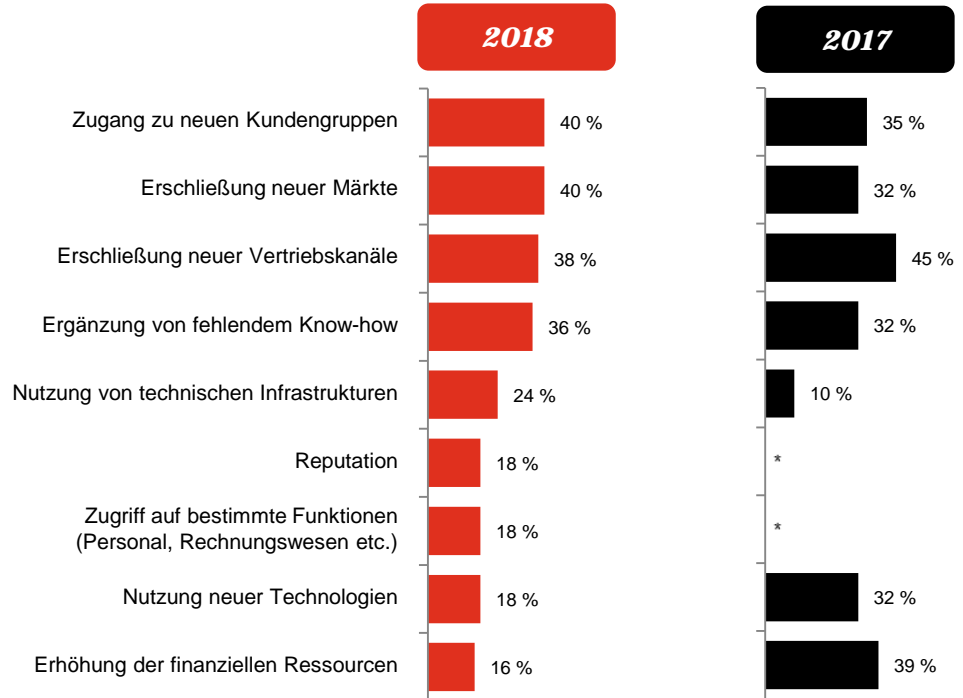


Warum Kooperationen?

Kooperationen

Kooperationen dienen vor allem dazu, neue Kundengruppen, Märkte und Vertriebskanäle zu erschließen.

Frage 19: Aus welchen Gründen sind Sie Kooperationen eingegangen? Basis: Unternehmen mit Kooperationspartnern, N = 45 (2017: N = 31) (Mehrfachnennung)
* nicht erhoben

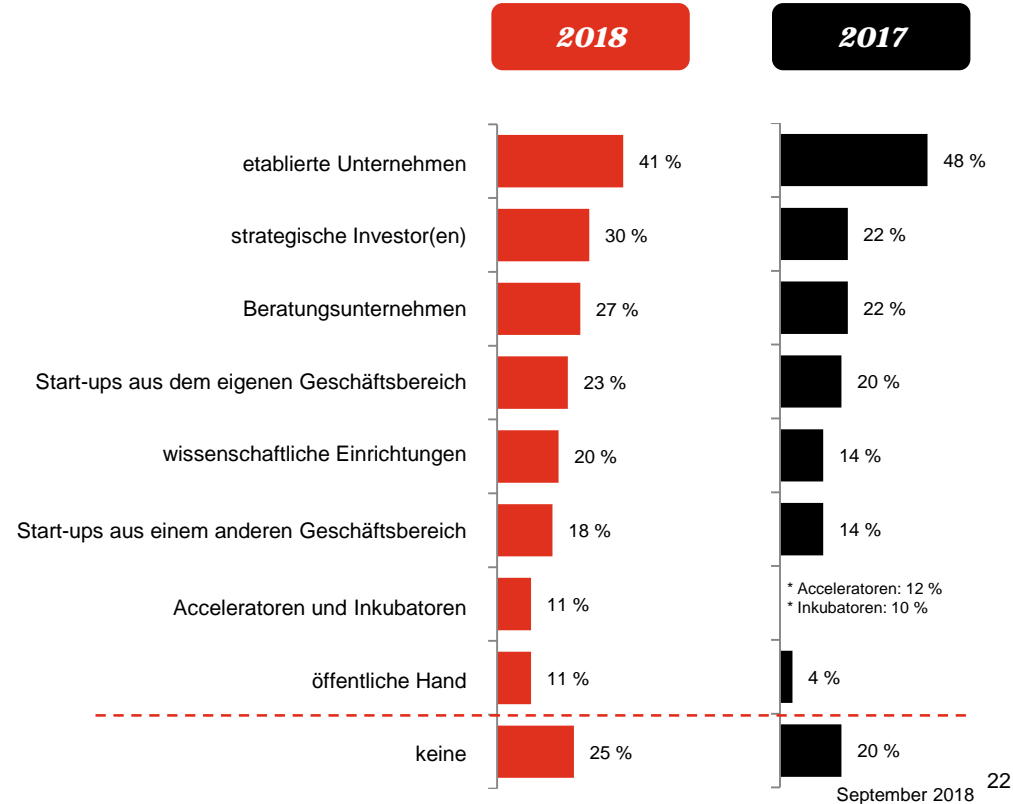


Mit wem wollen Start-ups kooperieren?

Kooperationen

Wunschkooperationspartner Nummer eins für Start-ups aus Stuttgart und Umgebung sind unverändert etablierte Unternehmen.

Frage 20: Und welche (zusätzlichen) Kooperationspartner wünschen Sie sich für Ihr Unternehmen? Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (Mehrfachnennung)

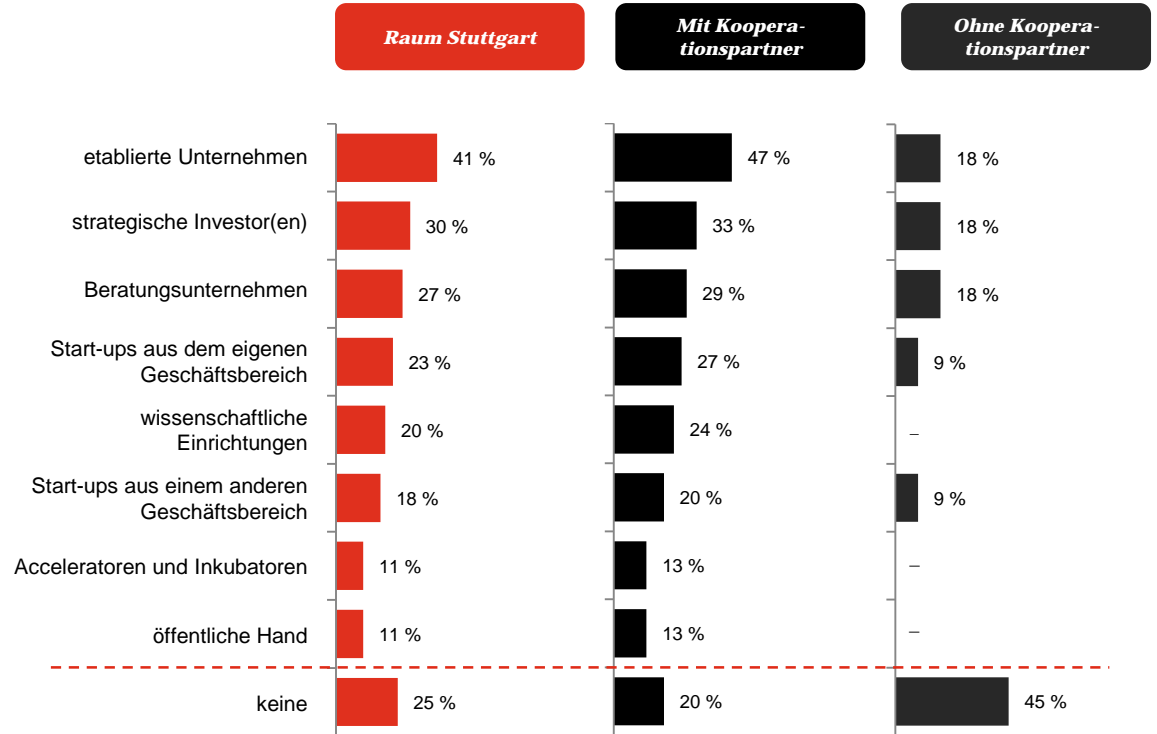


Mit wem wollen Start-ups kooperieren?

Kooperationen

Ein Viertel der Start-ups aus dem Raum Stuttgart möchte auch in Zukunft nicht mit anderen zusammenarbeiten.

Frage 20: Und welche (zusätzlichen) Kooperationspartner wünschen Sie sich für Ihr Unternehmen? Basis: alle Befragten, N = 56 (mit Partner: N = 45, ohne Partner: N = 11) (Mehrfachnennung)

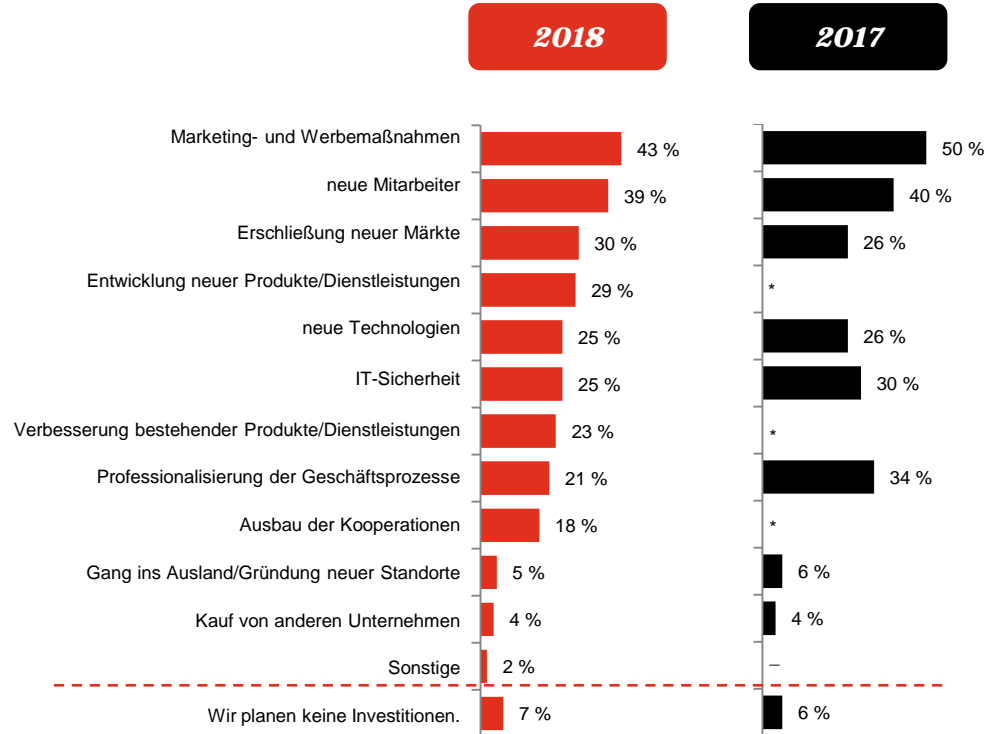


Welche Investitionen planen Start-ups?

Entwicklung

Wie auch im Vorjahr planen Stuttgarter Start-ups Investitionen vor allem in die Bereiche Marketing und Werbung sowie Personal.

Frage 21: In welchen Bereichen planen Sie, in den nächsten 12 Monaten zu investieren? Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (Mehrfachnennung)
* nicht erhoben

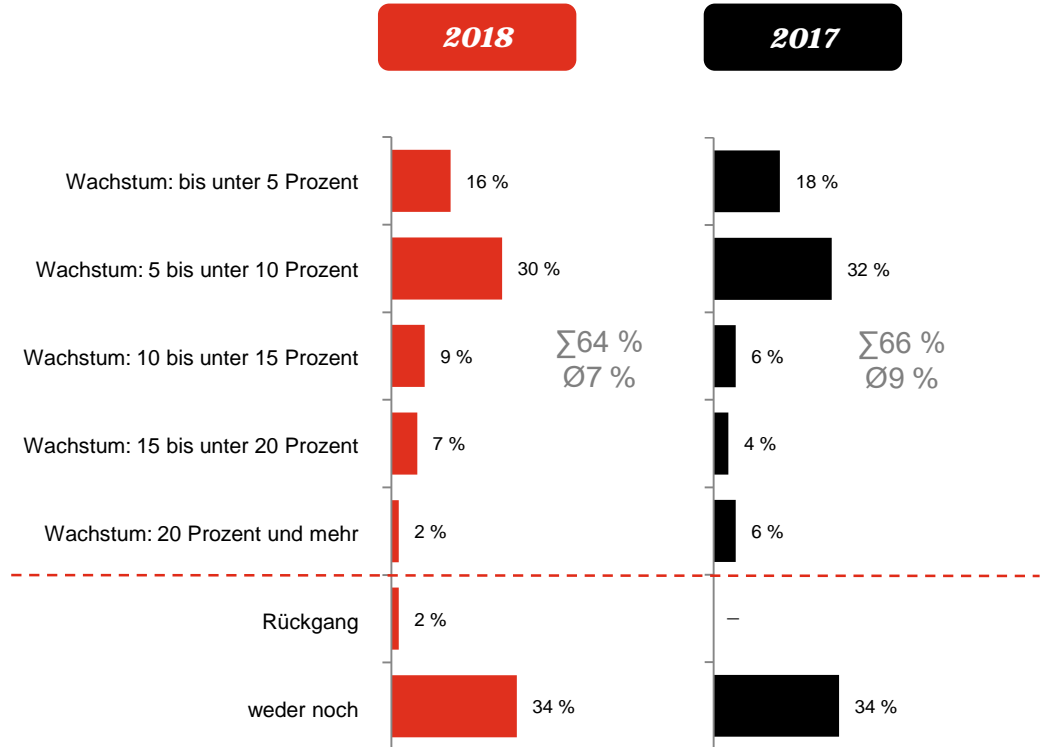


Welches Umsatzwachstum erwarten Start-ups?

Entwicklung

Weiterhin erwarten knapp zwei Drittel Umsatzwachstum – im Schnitt um 7 Prozent.

Frage 22: Jetzt etwas anderes: Erwarten Sie für 2018 eher ein Umsatzwachstum oder einen Umsatzrückgang? Basis: alle Befragten, N = 56 (2017: N = 50) (Einfachnennung plus offenes Zahlenfeld)

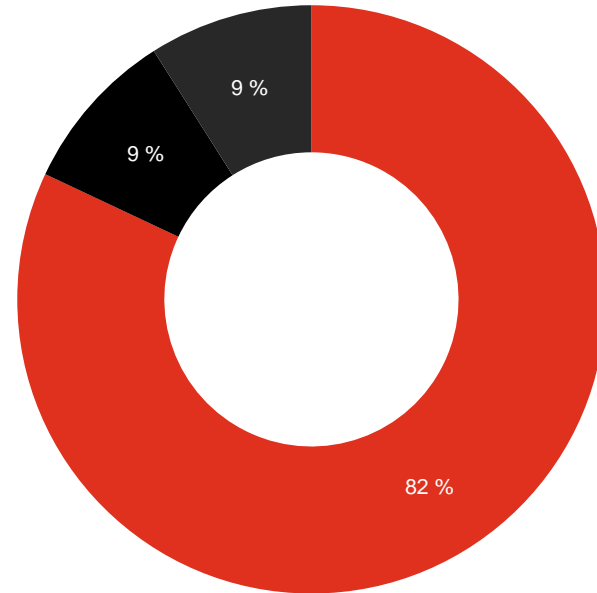


Wurden im letzten Jahr Gewinne erwirtschaftet?

Entwicklung

Mehr als acht von zehn Start-ups aus dem Raum Stuttgart haben im letzten Jahr Gewinne erwirtschaftet.

Frage 23: Haben Sie im vergangenen Jahr Gewinne erwirtschaftet? Basis: alle Befragten, N = 56 (Einfachnennung)



■ ja ■ nein ■ keine Angabe

Über diese Studie

Hintergrund und Untersuchungsansatz

Hintergrund

Der Berichtsband enthält die Ergebnisse für den Raum Stuttgart und ist eine Auskopplung der Studie **„Start-up-Unternehmen in Deutschland“** für die insgesamt 1.000 Start-ups im Auftrag der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft befragt wurden.

Untersuchungsansatz

- Erhebungsmethode: CATI-Befragung
- Zielgruppe: Entscheider der 1. Führungsebene (Geschäftsführung) aus Start-up-Unternehmen der Branchen digitaltechnologiegetriebene Industrie, ITK, Life-Science, E-Commerce und Financial Services, deren Gründung nicht länger als zehn Jahre zurückliegt.
- Stichprobengröße: N = 56
- Erhebungszeitraum: April und Mai 2018
- Die Ergebnisse sind auf ganze Zahlen gerundet.
- Veränderungen zum Vorjahr: teils andere Branchenauswahl.

Über diese Studie

Statistik

Branche	Total
Informations-/ Kommunikationstechnik (ITK)	46 %
digitaltechnologiegetriebene Industrieunternehmen	32 %
E-Commerce	13 %
Life-Science	5 %
Financial Services, Fintech	4 %

Anzahl Mitarbeiter	Total
weniger als 10 Mitarbeiter	18 %
10 bis unter 25 Mitarbeiter	36 %
25 bis unter 50 Mitarbeiter	23 %
50 bis unter 100 Mitarbeiter	18 %
100 bis unter 500 Mitarbeiter	5 %
500 Mitarbeiter und mehr	-

Jahresumsatz	Total
unter 50.000 Euro	4 %
50.000 bis unter 150.000 Euro	5 %
150.000 bis unter 250.000 Euro	9 %
250.000 bis unter 500.000 Euro	9 %
500.000 bis unter 1 Millionen Euro	13 %
1 bis unter 5 Millionen Euro	27 %
5 bis unter 10 Millionen Euro	12 %
10 bis unter 50 Millionen Euro	12 %
50 Millionen Euro und mehr	-
weiß nicht/keine Angabe	9 %

Über diese Studie

Statistik

Hauptgeschäftsmodell	Total
B2B (Business to Business)	82 %
B2C (Business to Consumer)	7 %
B2B2C (Business to Business to Consumer/Business to Everyone)	11 %
C2C (Consumer to Consumer, z.B. als Anbieter von Plattformen)	-

Branche der Hauptkunden	Total
Industrie/produzierendes Gewerbe/Maschinenbau	23 %
Privatkunden/B2C allgemein	13 %
Automobile	11 %
Dienstleistungen	11 %
Finanzen/Banken/Versicherungen	9 %
Handel	5 %
öffentlicher Dienst	4 %
IT-/TK-Dienstleistungen	4 %
B2B allgemein/Unternehmen	4 %
Technologie/High-Tech	4 %
Gesundheit/Pharma/Medizintechnik/Biotechnologie	4 %
Kommunikation/Werbung, Lebensmittel, Medien, Energie, Immobilien/ Wohnungsbau, Bau, Chemie, Sonstige	je 2 %
verschiedene/alle	14 %
weiß nicht/keine Angabe/nicht zu verallgemeinern	2 %

Über diese Studie

Statistik

Gründungsjahr	Unternehmen	Vorgänger (N=1)
2018	-	-
2017	5 %	-
2016	9 %	-
2015	14 %	-
2014	16 %	-
2013	14 %	-
2012	11 %	-
2011	13 %	-
2010	7 %	-
2009	4 %	-
2008	7 %	N = 1

Unternehmensgründung	Total
Neugründung	98 %
Umfirmierung	2 %

Standort des Unternehmens	Total
in einer deutschen Großstadt	38 %
im Umland bzw. der Metropolregion einer deutschen Großstadt	50 %
in einer mittelgroßen deutschen Stadt	7 %
in einer deutschen Kleinstadt	-
in einer ländlichen Gegend in Deutschland/auf dem Land	5 %

Position des Befragten	Total
Vorstand/Geschäftsführung	22 %
Inhaber/Gründer	48 %
Geschäftsführender Gesellschafter	30 %

Basis: alle Befragten. N = 56 (Einfachnennung)
Start-up-Unternehmen im Raum Stuttgart

Über diese Studie

Ihre Ansprechpartner



Patrick Torka

PwC Communications

Moskauer Straße 19
40227 Düsseldorf
Telefon: +49 211-9814313
Mobil: +49 170-2790588
E-Mail: patrick.torka@pwc.com

Corinna Freudig

PwC Communications

Moskauer Straße 19
40227 Düsseldorf
Telefon: +49 211-9811123
Mobil: +49 160-90861204
E-Mail: corinna.freudig@pwc.com

© Oktober 2018 PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten. „PwC“
bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die eine Mitgliedsgesellschaft der
PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) ist. Jede der
Mitgliedsgesellschaften der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige
Gesellschaft.